



proKlima - Der enercity-Fonds | Glockseestraße 33 | 30169 Hannover

## Presseinformation

### 16. Internationale Passivhaustagung: Veranstalter ziehen positive Bilanz

#### Der enercity-Fonds proKlima vertritt Hannover als Vorreiterregion beim EU-Projekt PassREg

Über 1.000 Experten aus 45 Nationen tagten beim weltweit wichtigsten Kongress für energieeffizientes Bauen und Modernisieren am 4. und 5. Mai 2012 im Hannover Congress Centrum (HCC). Zusätzlich besuchten mehrere Tausend Besucher die parallel stattfindende Passivhaus-Ausstellung. Die Hersteller präsentierten zahlreiche, hocheffiziente Produktneuheiten und zeigten sich mit der Resonanz sehr zufrieden. Viele Tagungsteilnehmer nutzten außerdem die Chance, sich bei den Exkursionen am 6. Mai 2012 vor Ort ein Bild von der Passivhausvielfalt der Region Hannover zu machen. „Insgesamt sind wir mit der Veranstaltung äußerst zufrieden und stolz, mehr als 500 Besucher aus dem Ausland empfangen zu haben“, bilanziert proKlima-Geschäftsführer Harald Halfpaap. Der enercity-Fonds veranstaltete die 16. Internationale Passivhaustagung gemeinsam mit dem Passivhaus Institut.

#### Neues Projekt PassREg gestartet

Während der Tagung präsentierte Marianne Fujara, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Passivhaus Institut, das unmittelbar zuvor gestartete und von der EU geförderte Projekt PassREg (Passive House Regions with Renewable Energy). PassREg, auf drei Jahre angelegt, verfolgt das Ziel, in verschiedenen Regionen Europas den Passivhaus-Standard in Kombination mit erneuerbaren Energien zu verbreiten und so die Umsetzung der EU-Gebäuderichtlinie 2010 zu beschleunigen. Als Projektpartner ist proKlima in die inhaltliche Arbeit eng eingebunden und vertritt Hannover als Vorreiterregion. Mit dem Sichtbarmachen von Erfolgsstrukturen sollen Politiker und sonstige Marktakteure überzeugt werden, in ihren Regionen die Umsetzung der EU-Gebäuderichtlinie voranzutreiben und so in ihrem Land eine Vorbildfunktion einzunehmen. Partner aus insgesamt zehn EU-Ländern sind an PassREg beteiligt.

1.772 Zeichen, 226 Wörter

#### Pressekontakt:

Markus Glombik  
Telefon: (0511) 430-3139  
Telefax: (0511) 430-941-3139  
E-Mail: markus.glombik@enercity.de  
Datum: 10. Mai 2012

proKlima - Der enercity-Fonds  
Glockseestraße 33  
30169 Hannover  
Telefon (0511) 430-19 70  
Telefax (0511) 430-21 70  
E-Mail proklima@enercity.de  
Internet www.proklima-hannover.de

Sparkasse Hannover  
Kto. 594 440  
BLZ 250 501 80

proKlima  
ist eine Gesellschaft bürgerlichen  
Rechts zum Schutz des Klimas

Gesellschafter  
Stadtwerke Hannover AG  
Landeshauptstadt Hannover  
Laatzen | Langenhagen | Seelze  
Hemmingen | Ronnenberg

Ideelle Partner  
Handwerkskammer Hannover | Thüga AG  
Bundesverband der Energieabnehmer e.V.  
Verbraucherzentrale Niedersachsen e.V.  
Bürgerinitiative Umweltschutz e.V.

Vorsitzender des Kuratoriums  
Thomas Prinz

Vorsitzender des Beirats  
Jans-Paul Ernsting

Geschäftsführer  
Harald Halfpaap

### Der enercity-Fonds proKlima

Der im Juni 1998 gegründete Klimaschutzfonds proKlima ist bis heute europaweit einzigartig. Finanziert wird proKlima von den Städten Hannover, Hemmingen, Laatzen, Langenhagen, Ronnenberg und Seelze (zusammen das proKlima-Fördergebiet) sowie der Stadtwerke Hannover AG (enercity). enercity trägt den Großteil des jährlichen Fondsvolumens von rund fünf Millionen Euro. proKlima bewilligte von 1998 bis 2011 Fördermittel in Höhe von circa 49 Millionen Euro. Die Vergabe des Geldes erfolgt nach festgelegten Kriterien: Die CO<sub>2</sub>-Effizienz, die absolute CO<sub>2</sub>-Reduzierung, die Multiplikatorenwirkung und der Innovationsgrad der Maßnahmen sind dabei ausschlaggebend. Mit Know-how und Zuschüssen unterstützt proKlima vor allem die Einsparung von Heizenergie und Strom.

Ein Schwerpunkt der Förderprogramme ist das energieeffiziente Bauen und Modernisieren. Gefördert werden zum Beispiel Wärmedämmungen, Komfortlüftungsanlagen, neue Fernwärmeanschlüsse, Blockheizkraftwerke, Solarwärme- und Holzheizanlagen. Ziel ist unter anderem die weitere Etablierung des energiesparenden Passivhaus-Standards. Eine wichtige Rolle spielt zudem die individuelle Beratung durch Experten: Zum Beispiel geben von proKlima gelistete Stromlotsen bei Vor-Ort-Terminen Tipps zum Stromsparen und PV-Lotsen helfen bei der Realisierung von Photovoltaikanlagen. Darüber hinaus gehört auch die Ausstattung von Schulen mit Unterrichtsmaterialien zu den Themen Klimaschutz und erneuerbare Energien zu den Aufgaben des enercity-Fonds.

[www.proklima-hannover.de](http://www.proklima-hannover.de)

